

30. Sep. 1939

141

Deutsches
XXXXXXX
in Rom
XXXXXXXXXXXX
22/40

Berlin W.B. 7, zu
Charlottenstraße 41
Tel. 134291, Rpp. 283

11. Januar 1940.

Herrn

Hermann Reiter
beim Deutschen Historischen Institut in Rom.

Zu Ihren Anträgen vom 23.11.39 und 15.12.39 auf Bewilligung einer Beihilfe zu den Kosten aus Anlaß der Geburt Ihres Sohnes am 27. Juni 1939.

Der Eingang der Empfangsbescheinigung über die Ausgaben in der Entbindungsanstalt in Rom und der Personalunterlagen wird hiermit bestätigt.

Auf Grund der Beihilfebewilligungen können außer den Entbindungskosten ferner als beihilfefähig angesehen und bei Bewilligung einer Beihilfe bei der 1. Geburt eines Kindes berücksichtigt werden:

Ausgaben für Säuglingswäsche und sonstige Kinderausstattungen, Kinderwagen, Wagendecken, Kinderbetten, Matratzen, Badewannen, Schwämme usw.

Sie werden hiermit gebeten, die Quittungen über beschaffte oben genannten Gegenstände zusammenzustellen, diese mit Richtigkeitsbescheinigung durch Herrn Dr. Bock versehen zu lassen und mir alsbald zu übersenden.

Nach Eingang dieser Unterlagen wird Ihnen alsdann eine Beihilfe aus Anlaß der Geburt Ihres Sohnes nach Bereitstellung der Haushaltssmittel durch den Herrn Reichsminister bewilligt und zur Auszahlung durch die Preußische Generalstaatskasse Berlin angewiesen werden.

Der Direktor
I.A.



Der Direktor.